

SCHÜLERWETTBEWERB 2016

"Wie treffe ich Entscheidungen, wenn ich nicht weiß, ob meine Informationen wahr oder manipuliert sind?"

Liebe Schülerinnen und Schüler

Wir treffen täglich zahlreiche Entscheidungen. Dabei geht es um einfache, belanglose Dinge, aber auch um wichtige Angelegenheiten, die unsere Zukunft berühren. Oft treffen andere für uns Entscheidungen, obwohl diese unser eigenes Leben angehen und wir später die Konsequenzen tragen müssen.

Unter dem Motto „Lebendige Philosophie – Philosophie im Leben“ könnt ihr beim diesjährigen Schülerwettbewerb der PhilosophieArena Rhein-Main, des GVDK e.V. und des DNWE e.V. teilnehmen und Preise gewinnen.

Wir möchten Euch zum selbständigen Denken, zum Philosophieren über euer alltägliches Leben ermutigen und anregen.

SAPERE AUDE! WAGE WEISE ZU SEIN!

Trau Dich weiter zu denken und bringe Deine eigenen Ideen ein. Schau Dich um nach neuen Erkenntnissen. Finde Gedanken, die so selbstverständlich sind, dass sie kaum jemand mehr denkt. Oder zeige auf, wie sich Dinge im Kontext verändern oder fortentwickelt könnten. Entdecke Bezüge zu Deiner Umgebung und Deiner Zeit, zum Heute oder Morgen...



GVDK

Gesellschaft für Vernetztes Denken
und Komplexitätsmanagement e.V.



**DEUTSCHES NETZWERK
WIRTSCHAFTSETHIK**

EUROPEAN BUSINESS ETHICS
NETWORK DEUTSCHLAND E.V.

Orientierungshinweise und Anregungen

Wir freuen uns über Schüler und Schülerinnen, die sich mit der Vielschichtigkeit unserer Welt beschäftigen. Uns interessiert, ob ihr Vorgänge und die Folgen in eurer Umgebung erkennt und euch damit auseinandersetzt. Wir suchen Kinder und Jugendliche, die sich vor allem eigene Gedanken über den sogenannten Tellerrand hinaus machen, ihrer Umwelt aufmerksam begegnen und versuchen ihre Wahrnehmungen in einen Zusammenhang zu stellen.

Aus Fragen können dabei weitere Fragen und Auseinandersetzungen mit diesen entstehen. Besonders Eure Herangehensweise an das Thema und euer bewusstes Nachdenken darüber interessieren uns:

- Welche Faktoren spielen bei der Entscheidungsfindung eine Rolle?
- Wer oder Was unterstützt oder beeinflusst die Auswahl von Entscheidungsfaktoren?
- Welche Folgen haben Entscheidungen? Wie wirken sich (soziale) Medien, Gesellschaft, Verhaltens- und Gedankenmuster auf Entscheidungen aus?
- Wie beeinflusst die „Wirklichkeit“ unsere Entscheidungen?

Beschreibt eure eigenen Erfahrungen, Gedanken und Beobachtungen zu dem Thema anhand eines oder mehrerer Beispiele. Ihr könnt Euch dazu in Schrift oder Bild (z.B. Modellskizzen eines Entscheidungsprozesses) ausdrücken, dies mit der Hand oder mit Hilfe von IT.

Eine Kurzfassung des Höhlengleichnisses des berühmten Philosophen Platon soll Euch als Anregung dienen:

Eine Gruppe von Menschen sitzt in einer Höhle. Diese Menschen sind so gefesselt, dass sie nur an die Wand schauen können. Dort beobachten sie flackernde Schatten und erkennen nur diese als ihre Wirklichkeit an. Nun wird einer von ihnen befreit und dazu gezwungen nicht nur in das Feuer bzw. die Lichtquelle zu sehen, sondern auch die Dinge anzusehen, welche die Schatten bewirken. Dabei verspürt der befreite Mensch zunächst Schmerzen. Da seine Augen nicht an das Licht gewöhnt sind, kann er nur verschwommene Umrisse sehen und kann diese erst nicht als wahr akzeptieren. Weiter wird er gezwungen, aus der Höhle hinaus zu treten und in das Sonnenlicht zu sehen. Erst unter Schmerzen, dann langsam die neue „Wirklichkeit“ akzeptierend, erkennt dieser Mensch, dass die Schatten nur Abbilder und nicht die wahren Dinge sind. Er steigt nun hinab und berichtet den anderen, die gefesselt vor der Höhlenwand sitzen, von seiner Erfahrung. Aber die lachen ihn nur aus und beschimpfen ihn als verrückt.

Workshop und Preise

Aus den Klassenstufen 5 bis 7 und 8 bis 10 sowie 11 bis 13 werden jeweils die besten Schüler, insgesamt bis zu 15 an der Zahl, zu einem gemeinsamen Workshop in den CAMPUS Königstein eingeladen. Die Teilnahme ist frei. Fahrtkosten 2. Klasse werden den Teilnehmern erstattet. Dieser Workshop der besten Schüler gemeinsam mit Philosophen und Experten aus dem Bereich der Systemmodellierung findet im Rahmen der Jahrestagung 2016 der Gesellschaft für Vernetztes Denken und Komplexitätsmanagement (GVDK e.V.) am 24. September 2016 in Königstein statt. Er dient der Bestätigung der eigenen Arbeit und ist verbunden mit der Preisverleihung: **Die besten fünfzehn Schülerinnen und Schüler erhalten danach ein Preisgeld in Höhe von je 100.-€.**

Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen der 5. bis 13. Klassen, die in Deutschland, Österreich oder Schweiz (D-A-CH) zur Schule gehen.

Der Wettbewerb steht allen, die durch die Teilnahmebedingungen zugelassen sind, mit gleichen Chancen offen.

Die Teilnehmerdaten werden entsprechend den Bestimmungen des deutschen Datenschutzes behandelt und nicht zu kommerziellen Zwecken weitergegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Hintergrund

Die Schülerwettbewerbe der PhilosophieArena RheinMain werden seit dem Jahr 2011 für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-13 ausgeschrieben. Der Wettbewerb verfolgt das Ziel, Kindern und Jugendlichen eine besondere Lernerfahrung zu ermöglichen. Die Veranstalter möchten dazu Schüler über scheinbar alltägliche Begriffe, die häufig nur noch unreflektiert verwendet werden, zu philosophischen Betrachtungen und zu eigenen Fragen anregen. Ebenfalls von Interesse sind die Förderung bürgerschaftlicher Verantwortung und ein Gespür auch für immaterielle Errungenschaften der Gesellschaft zu erreichen. Es werden dabei keinerlei kommerzielle, sondern ausschließlich gemeinnützige Interessen durch die Veranstalter verfolgt.

Informationen zur Bewertung

Die Arbeit soll von Euch selbständig angefertigt werden. Lehrerinnen und Lehrer oder Eltern können gern Hilfestellungen geben und beraten. Falls Quellen genutzt werden, müssen sie unbedingt angegeben werden. "Google.de" oder "Wikipedia.de" reichen als Angabe nicht aus. Die Jury besteht

aus Experten der Fachbereiche Philosophie, insbesondere der Ethik, der Systemtheorie sowie dem Komplexitätsmanagement. Sie bewerten unabhängig und begutachten ergebnisoffen die Beiträge. Alle Beiträge werden jeweils für sich behandelt und bewertet. Es wird eine Methode genutzt, die nach Altersgruppen unterscheidet. Bewertet werden, neben Form und Inhalt, vor allem die resultierende Erkenntnis. Besonderen Wert legen die Juroren auf Eigenständigkeit des Denkens, die eigene Auseinandersetzung und die eigene Meinung!

Deine Arbeit sende bitte zusammen mit dem Anmeldebogen an

*PhilosophieArena
Stichwort „Vernetztes Denken“
Rossertstraße 16
65779 Kelkheim*

Einsendeschluss (es gilt das Datum der Absendung): 3. September 2016!

Organisatorische Hinweise zu den Einsendungen

Aufgrund des voraussichtlich hohen Aufkommens können wir den Teilnehmern keine Eingangsbestätigung zukommen lassen. Aus Kostengründen können die Arbeiten grundsätzlich nicht zurückgeschickt werden. Bitte Wettbewerbsarbeiten daher für sich selber ggf. vor Einsendung kopieren oder fotografieren.

Kontakt:

Nähere Informationen unter www.philosophiearena.de, www.gvdk-ev.de, www.dnwe.de oder per E-Mail von: info@PhilosophieArena.de oder telefonisch: **+49 (0)160 – 97 97 93 24**

Die PhilosophieArena Rhein-Main ist ein Institut des Philosophieforum Kelkheim e.V. in Kooperation mit Forum Philosophie & Wirtschaft e.V. (Mainz), Aura-Media Kulturforum e.V., (Frankfurt am Main), Regionalforum FRM des Deutschen Netzwerk Wirtschaftsethik e.V. (DNWE) und der Gesellschaft für vernetztes Denken und Komplexitätsmanagement e.V.

Sponsoren

Wir danken der Allianz Kulturstiftung und der Agentur Andrea A. Schmitt sowie der CAMPUS Königstein Gesellschaft für Ihre freundliche Unterstützung!